

Gesetzliche Bestimmungen zur Leistungsbewertung:

SchulG, § 48, APO SI, § 6 und Richtlinien „Französisch“

Die Leistungsbewertung bezieht sich auf im Unterricht vermittelte

Kenntnisse

Fähigkeiten

Fertigkeiten

Diese werden bestimmt in den ...

... Grundlagen der Leistungsbewertung

Schriftliche Arbeiten	Sonstige Leistungen im Unterricht:	
	mündliche	schriftliche
<ul style="list-style-type: none"> • Klassenarbeiten (ggf. mit mündlichen Anteilen) • gleichwertige Form der mündlichen Leistungsüberprüfung • schriftliche Projektarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • individuelle Gesprächsbeiträge • kooperative Leistungen (z.B. im Rahmen von Partner- oder Gruppenarbeit) • Kurzreferate und Präsentationen 	<ul style="list-style-type: none"> • Heftführung • Lerntagebücher • kurze schriftliche Überprüfungen (z.B. Vokabeltests) • schriftliche Projektarbeiten (z.B. Lesetagebücher)

Dabei werden berücksichtigt:
Umfang, richtige und selbstständige Anwendung, Art der Darstellung, Eigenart der Schulform Realschule, der Schulstufe und des Faches Englisch

Gesamtnote

Die Gesamtnote wird gebildet durch

- die schriftlichen Arbeiten mit 50%
- die sonstigen Leistungen im Unterricht mit 50% entsprechend der individuell unterschiedlichen Anteile

Gewichtung der Grundlagen der Leistungsbeurteilung

Die Fachschaft Französisch verpflichtet sich zu

- einem gendersensiblen Englischunterricht.
- einer regelmäßigen Selbst- und Fremdevaluation des Unterrichts.
- einer regelmäßigen individuellen Diagnose des erreichten Lernstandes sowie individuellen Hinweisen für das Weiterlernen.

Die Leistungsbewertung im Fach Französisch bezieht sich auf die im Unterricht vermittelte/n

- kommunikativen Kompetenzen
- interkulturellen Kompetenzen
- Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachlicher Korrektheit
- methodischen Kompetenzen

Klassenarbeiten

Klassenarbeiten dienen der schriftlichen Überprüfung der Lernergebnisse einer vorausgegangenen Unterrichtssequenz und bestehen in der Regel aus mehreren Teilaufgaben, die inhaltlich-thematisch miteinander verbunden sind. Die geschlossenen, halboffenen oder offenen Aufgabenformate decken die oben genannten Kompetenzen ab.

Anzahl der Klassenarbeiten

Klasse	Anzahl	1. Halbjahr / 2. Halbjahr	Dauer (in Unterrichtsstunden)
7	5	3 / 2	1
8	4	2 / 2	1
9	4	2 / 2	1-2
10	4	2 / 2	1-2

Zusammensetzung der Benotungen:

Die Noten der Klassenarbeiten sind mithilfe der folgenden Noteneinstufung für alle Klassen festzusetzen:

Punktzahl in Prozent	Notenstufe
100% - 87%	sehr gut
86% - 73%	gut
72% - 59%	befriedigend
58% - 45%	ausreichend
44% - 17%	mangelhaft
17% - 0%	ungenügend